Vereinbarungen

Zwischen Berührungs*Kunst*, vertreten durch:

_____

(Berührungs- & Haltetherapeut/in, Kuscheltherapeut/in, Begleiter/in und Coach)

_____

(Anschrift)

_____

(E-Mail / Telefonnummer)

und Klient/in

_____

(Vorname und Nachname)

_____

(Anschrift)

_____

(E-Mail / Telefonnummer)

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1.Inhalt

1.1 Die Vereinbarungen werden dem/der Klient/in digitaler Form vorweg zur Verfügung gestellt. Der/die Klient/in liest sich die AGB durch und füllt die zu Vereinbarung ergänzenden Anlagen aus und unterschreibt diese. Die Anlagen zu den AGB sind:

-Gesundheitsfragebogen
-Datenschutz-Vereinbarung
-Regeln-Vereinbarung

1.2 Ein Erstgespräch, von maximal einer halben Stunde, dient zur Orientierung und dafür, um sich einen besseren Eindruck voneinander zu schaffen. Dabei werden Deine Fragen beantwortet, Dein Anliegen und Deine Wünsche besprochen.

1.3 Ein persönliches Erstgespräch per Telefon, Videoübertragung oder in den Räumlichkeiten des/der Vertreters/in von Berührungs*Kunst* ist unverbindlich und kostenlos.

1.4 Bei einem persönlichem Erstgespräch mit Anreise für den/die Vertreter/in von Berührungs*Kunst*, sind die Anreisekosten von dem/der Klienten/in vorab zu begleichen. Die Anreisekosten werden bei einer direkt darauffolgenden Session oder Coaching, der Preisliste entsprechend, gutgeschrieben.

2.Regeln-Vereinbarung

2.1 Die schriftliche „Regeln-Vereinbarung“ bildet den Rahmen und die Grenzen, in denen sich die Vertragspartner bewegen und verhalten dürfen. Die Grenzen sind Vereinbarungen, die nicht eintreffen dürfen. Der Rahmen sind Vereinbarungen, die erwünscht sind, aber nicht umgesetzt werden müssen.

2.2 Die von beiden Vertragspartner unterschriebenen Anlage „Regeln-Vereinbarung“, bleiben maßgebend, bis zu einer von beiden Vertragspartnern unterschriebenen neueren Version. Somit sind beide Vertragspartner in der Pflicht maßgebende Änderungen der Vereinbarungen eigenverantwortlich mitzuteilen.

2.3 Die Rahmen und Grenzen müssen vor einer Session oder dem Coaching festgelegt sein und dürfen während einer Session oder eines Coachings nicht ausgeweitet oder verändert werden.

2.4 Neue Rahmen und Grenzen dürfen erst 24 Stunden nach dem letzten Session- oder Coaching-Termin festgelegt werden und müssen schriftlich erfolgen.

3.Zeit-Vereinbarung

3.1 Die Vereinbarte Zeit für eine Session oder ein Coaching beginnt immer mit der Ankunft zum vereinbarten Termin.

3.2 Mit einer Verspätung auf Grund der Anreisesituation ist immer zu rechnen und führt dazu, dass der Termin sich um die entsprechende Zeit verzögert oder verkürzt. Sobald eine Verzögerung bekannt ist, ist diese mitzuteilen und eine Verzögerung oder Verkürzung des Termins zu vereinbaren.

3.3 Die vereinbarte Zeit beinhaltet für Toilettengang, Umkleiden und Vorgespräch bis zu 10 Minuten. Weitere Pflege wie Duschen, Zähne putzen, … ist kurz vor der Session oder dem Coaching vorzunehmen.

3.4 Wünscht der/die Klient/in ausdrücklich, dass die weitere Pflege vor Ort gemacht wird, geht dies auf die gebuchte Zeit.

3.5 Eine Session oder ein Coaching darf spontan, der Preisliste entsprechend, verlängert werden. Eine Verlängerung ist nur einvernehmlich möglich und darf nicht durch den/die Vertreter/in von Berührungs*Kunst* vorgeschlagen werden.

4.Abbruch-Vereinbarung

4.1 Eine Session oder ein Coaching kann aus persönlichen Gründen oder auf Grund eines Verstoßes gegen die vereinbarten Grenzen, abgebrochen werden. Hierbei ist selbstverantwortlich zu beurteilen, ob eine Verletzung der Grenzen vorsätzlich war, ungeschickt war oder der Erfüllung des Vereinbarten Rahmens diente.

4.2 Wird die Session oder das Coaching durch den/die Klienten/in während des Verlaufes abgebrochen, besteht kein Anrecht auf Rückerstattung des Geldes.

4.3 Wird die Session oder das Coaching, durch dem/der Vertreter/in von Berührungs*Kunst*, während des Verlaufes, aus persönlichen Gründen oder nicht einhalten können einer Vereinbarung abgebrochen, werden die gesamten Kosten, einschließlich Anreisekosten, erstattet.

4.4 Wird die Session oder das Coaching durch den/die Vertreter/in von Berührungs*Kunst* während des Verlaufes auf Grund von Verstoß gegen eine Vereinbarung, seitens des/der Klienten/in, abgebrochen, besteht kein Anrecht auf Rückerstattung des Geldes.

5.Honorar-Vereinbarung

5.1 Die Honorierung wird im Voraus in Form einer Preisliste, zuzüglich eventueller Anreisekosten, transparent gemacht und Abweichungen deutlich in schriftlicher Form kommuniziert.

5.2 Das Honorar für den vereinbarten Termin ist vor Ort, nach dem Vorgespräch, passend in bar zu bezahlen, wenn dies nicht vorweg online geschehen ist.

5.2 Im Ermessen des/der Klienten/in darf ein Erfolg oder gute Leitung zusätzlich honoriert werden und darf weder vorab verhandelt noch im Nachhinein eingefordert werden.

5.3 Vorteile oder Bevorzugung sind in keiner Weise Verhandelbar.

6.Buchungs-Vereinbarung

6.1 Eine Buchung mit dem/der Vertreter/in von Berührungs*Kunst* bedarf einer telefonischen oder schriftlichen Kontaktaufnahme, zur Vereinbarung eines Termins für eine Session oder eines Coachings.

6.2 Ein Termin besteht aus der gewünschten Art der Session oder des Coachings, der AGB mit Anhang, dem festgelegtem Honorar, dem Ort, dem Datum, der Uhrzeit und der Anzahlung.

6.3 Mit der Zustimmung des Termins wird dieser unverbindlich für mindestens zwei Tage reserviert.

6.4 Mit der Anzahlung oder der Bezahlung des vereinbarten Honorars ist die Buchung verbindlich.

6.5 Die Höhe der Anzahlung ist mit dem/der Vertreter/in von Berührungskunst verhandelbar und liegt im Normalfall bei einer Pauschale von 15 % des Honorars ohne Anreisekosten, jedoch mindestens 10 €.

6.6 Für die Anzahlung besteht kein Anrecht auf Rückerstattung des Geldes.

6.7 Die Anzahlung wird mit dem Honorar verrechnet.

7.Kosten-Vereinbarung

7.1 Für die durch den Termin entstehenden Kosten, wie z.B. Hotelzimmerbuchung, Veranstaltungskosten, Eintrittskarten, …, muss der/die Klient/in selbst aufkommen.

7.2 Eventuelle Vereinbarungen zu Unterhalts- oder Verpflegungskosten sind schriftlich zu vereinbaren.

8.Stornierung-Vereinbarung

8.1 Wird ein Termin seitens des/der Vertreters/in von Berührungskunst storniert oder versäumt, sind die Kosten zu erstatten. Zu erstatten sind die Anzahlung, Anreisekosten, Honorar und Stornierungskosten zum Termin.

8.2 Für die Anzahlung besteht bei Stornierung oder Versäumnis eines Termins, seitens des/der Klienten/in, kein Anrecht auf Rückerstattung des Geldes.

8.3 Das Honorar wird bei einer Stornierung, die 48 Stunden vor dem Termin seitens des/der Klienten/in durchgeführt wurde, nicht fällig, beziehungsweise abzüglich der Anzahlung erstattet.

8.4 Bei einer Stornierung durch den/der Klienten/in innerhalb von 48 Stunden vor dem Termin, wird das Honorar zu 70% in Rechnung gestellt. Erstattet werden 30% abzüglich der bereits entstandenen Anreisekosten.

8.5 Die entstandenen Kosten für ein Termin, durch Buchung oder Stornierung des Termins und zusätzlichen Elementen des Termins, wie z.B. Reisekosten, Hotelzimmerbuchung, Veranstaltungskosten, Eintrittskarten, …, muss der/die Klient/in aufkommen, sofern der/die Klient/in den Termin storniert oder Versäumt hat.

8.6 Ein Termin gilt als versäumt, wenn bis 15 Minuten nach dem Termin-Zeitpunkt keine Verspätung angekündigt wurde oder keine Kommunikation zur möglichen Verzögerung des Termins vereinbart werden konnte.

9.Sicherheits-Vereinbarung

9.1 Eine Session oder ein Coaching kann nur durchgeführt werden, wenn die Vereinbarung und die Anhänge verstanden wurden und unterschrieben sind.

9.2 Der/die Klient/in muss volljährig sein und kann es gegebenenfalls nachweisen.

9.3 Der/die Klient/in darf nicht unter Drogeneinfluss oder auf Drogenentzug sein. Unter Drogen fällt auch Alkohol im Konsum über den Genuss hinaus. Ob der/die Klient/in Drogen konsumiert hat, darf von dem/der Vertreter/in von Berührungs*Kunst* erfragt werden. Bei Verdacht auf Drogenkonsum muss der/die Vertreter/in die Situation sensibel beurteilen, verwarnen und gegebenenfalls wegen Verstoß gegen die AGB abbrechen.

9.4 Schriftlich nicht vereinbarte Bild-, Video- oder Audio-Aufnahmen jeglicher Form sind verboten.

10.Haftungs-Vereinbarung

10.1 Die Inanspruchnahme einer Session oder eines Coachings findet in Eigenverantwortung durch den/der Klient/in statt und es wird keine Haftung für negative Folgen durch Berührungs*Kunst* oder deren Vertreter/in übernommen.

10.2 Eine Session oder ein Coaching entsprechen oder ersetzen keine Psychotherapie und sind keine medizinischen Behandlungen.

10.3 Ist der/die Klient/in in therapeutischer Behandlung, sollte ein Besuch bei Berührungs*Kunst* vorweg mit der behandelnden Person abgesprochen werden.

10.4 Der/die Vertreter/in von Berührungs*Kunst* unterliegt mit allem Gesagten und Erlebten während der Session oder des Coachings oder im Vor-/Nachgespräch der Schweigepflicht. Ausnahmen bilden Informationen, die der/die Vertreter/in von Berührungs*Kunst* gesetzlich verpflichten seine/ihre Schweigezusage aufzuheben. Eine andere Ausnahme besteht im Falle der Situation, dass der/die Vertreter/in von Berührungs*Kunst* selbst eine therapeutische Dienstleistung in Anspruch nimmt, wobei die Anonymität des/der Klienten/in gewahrt wird.

10.5 Die Dienstleistungen des/der Vertreters/in von Berührungs*Kunst* ist eine professionelle Dienstleistung. Eine Kontaktaufnahme untereinander auf privater Ebene führt zur Beendigung der Geschäftsbeziehung.

Ich habe die AGB gelesen, verstanden und stimme sie in allen Punkten zu.

_____ _____

Datum / Unterschrift Klient/in) (Datum / Unterschrift Vertreter/in von Berührungs*Kunst*)

Gesundheitsfragebogen

Mache bitte Angaben zu Deiner Gesundheit, sofern sie bedeutsam für unsere gemeinsamen Sessions oder Coachings sein könnten.

Folgende Aspekten könnten z. B. wichtig sein:

☐ Psychische Erkrankungen

☐ Rücken- oder Gelenkbeschwerden

☐ Operationen

☐ Herz-Kreislaufbeschwerden

☐ Niedriger Blutdruck

☐ Hoher Blutdruck

☐ Atemwegserkrankungen

☐ Stoffwechselerkrankungen

☐ Allergien

☐ Schwangerschaft

☐ Sonstiges: _____

Zu beachten sind folgende Vorsichtsmaßnahmen/Einschränkungen: _____

_____

Bei Komplikationen sind folgende Schritte zu unternehmen: _____

_____

In einem Notfall soll, unter anderem, folgende Person kontaktiert werden: Vor-Nachname / Tel.Nr.

_____

☐ Ich habe **keine** erwähnenswerten Erkrankungen.

Den Gesundheitsfragebogen habe ich nach bestem Wissen und Gewissen ausgefüllt. Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben. Sollte sich an meinem gesundheitlichen Zustand etwas Relevantes ändern, teile ich es mit.

_____ _____

(Datum / Unterschrift Klient/in) (Datum / Unterschrift Vertreter/in von Berührungs*Kunst*)

Datenschutzerklärung

Damit der/die Vertreter/in von Berührungs*Kunst* sich Deine Adressdaten und den Termin nicht ausschließlich merken muss, benötigt er/sie Deine Einwilligung, sie zu verarbeiten. So wird Dein Termin im Kalender verwaltet und nicht versäumt oder das Navigationssystem sorgt für eine gute, unkomplizierte Anreise.

Eine gute Vorbereitung für z. B. die nächste Session, mit pflegen von Notizen und Bemerkungen, ist nur mit Zustimmung der Datenschutzerklärung nach Art. 9 DGSVO möglich.

Daher macht es Sinn, wenn Du folgende Datenschutzerklärung zustimmst:

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass unter Einhaltung angemessener Datensicherheit, meine persönlichen und sensiblen sonstige Daten (Art. 9 DGSVO), zu den in den AGBs aufgeführten Zwecken weiterverarbeitet und nur mit ausdrücklicher Anweisung an andere Verantwortliche wie Ärzte/innen, Therapeuten/innen weitergegeben werden dürfen. Ich habe das Recht, ohne Angaben von Gründen, per E-Mail an beruehrungskunst@aol.com, meine Einwilligung zu jedem Zeitpunkt, für die Zukunft zu widerrufen. Die Widerrufserklärung wird ab Zustellung wirksam und lässt die bis dahin eingewilligte, getätigte Datenverarbeitung unberührt.

☐ Ja, ich stimme der Datenschutzerklärung zu.

☐ Nein, ich stimme **nicht** zu. Nur die in den AGB angegebenen Daten und die Termindaten dürfen ausschließlich von dem/der Vertreter/in von Berührungs*Kunst* verarbeitet werden.

_____ _____

(Datum / Unterschrift Klient/in) (Datum / Unterschrift Vertreter/in von Berührungs*Kunst*)

Regeln-Vereinbarung

für Kuschelsession und Coachings.

Damit Dein Kuschelerlebnis so schön wie möglich wird, gibt es klare Regeln. Diese Basis an Regeln soll Dir Aufschluss und Sicherheit geben sowie als Orientierung dienen.

1. Gesundheit

Eine Kuschelsession oder ein Coaching kannst Du nur dann in Anspruch nehmen, wenn Du mental dazu in der Lage bist, und Dich ausreichend Gesund fühlst, sodass eine Übertragung ausgeschlossen ist.

2. Bekleidung

2.1 Kuschelsession und Coachings finden immer bekleidet statt.

2.2 Trage für die Kuschelsession und Coachings bequeme und frische Kleidung (z. B. langärmliges Oberteil oder T-Shirt, Jogginghose). Knöpfe an z. B. Hemden, und zu weite Kleidung könnten für Dich den Kuschelfluss stören. Du kannst Dich gerne vor Ort umziehen.

2.3 Trage weder eine Armbanduhr noch Schmuck an Dir, oder lege sie vor dem Kuscheln ab.

3. Hygiene

3.1 Da wir uns sehr nahekommen, habe keine aufdringlichen oder unangenehmen Gerüche an Dir. Dazu gehören neben Schweiß oder Mundgeruch auch starkes Parfüm oder Aftershave.

3.2 Du kannst Dich bei Bedarf auch vor Ort duschen, frisch machen oder Dir die Zähne putzen. Bedenke aber, dass die Kuschelzeit verkürzt.

4. Umgang

4.1 Die Kommunikation miteinander erfolgt in Ruhe und sittlicher Umgangssprache. Reden, Weinen, Lachen, Seufzen, Stöhnen oder Schweigen, können ein Ausdruck des Wohlbefindens sein und sind willkommen. Der geschützte Raum ist ganz für den Moment da, wie Du ihn brauchst.

4.2 Die Berührungen werden vorher kommuniziert und sind immer respektvoll. Deine Berührungs-Wünsche kannst Du immer ganz frei mitteilen. Z. B. kannst Du die Kuschelposition jederzeit verändern, sobald sie ungemütlich wird oder einfach nur der Wunsch besteht, etwas Neues auszuprobieren.

4.3 Kontakte können, je nach Elementen, mit aus Berührung, Halten, Streicheln, Kraulen bestehen, variiert im Druck, Geschwindigkeit, Dauer. Der Kontakt kann ganz unterschiedlich entstehen, z. B. auch mit Handrücken oder Faust, Füßen, Kopf.

4.4 Das Zucken des Körpers oder auch das Zittern von Muskeln kann bei sehr tiefer Entspannung auftreten und darf gerne sein.

4.5 Bei Bedarf einer Bio-Pause, solltest Du dem nachgehen, um dann ohne Druck oder Verspannung weiter genießen zu können.

4.6 Das Kuscheln ist keine sexuelle Dienstleistung. Das bedeutet, dass beispielsweise Anfassen oder Reiben im Bereich der primären und sekundären Geschlechtsteile, des Gesäßes und der Brüste (bei Männern die Brustwarzen) eine Grenze sind. Handlungen, die auf einer Weise sexuell gemeint sind, werden weder erfragt noch angedeutet. Zu den Grenzen gehören auch das Küssen und das Berühren unterhalb der Kleidung.

5. Deine Regeln:

5.1 Grenzen: Tabu ist … _____

_____

5.2 Rahmen: Ich möchte gerne …_____

_____

Ich habe die „Regeln-Vereinbarung für Kuschelsessions und Coachings“ gelesen, verstanden und stimme ihnen zu.

_____ _____

(Datum / Unterschrift Klient/in) (Datum / Unterschrift Vertreter/in von Berührungs*Kunst*)